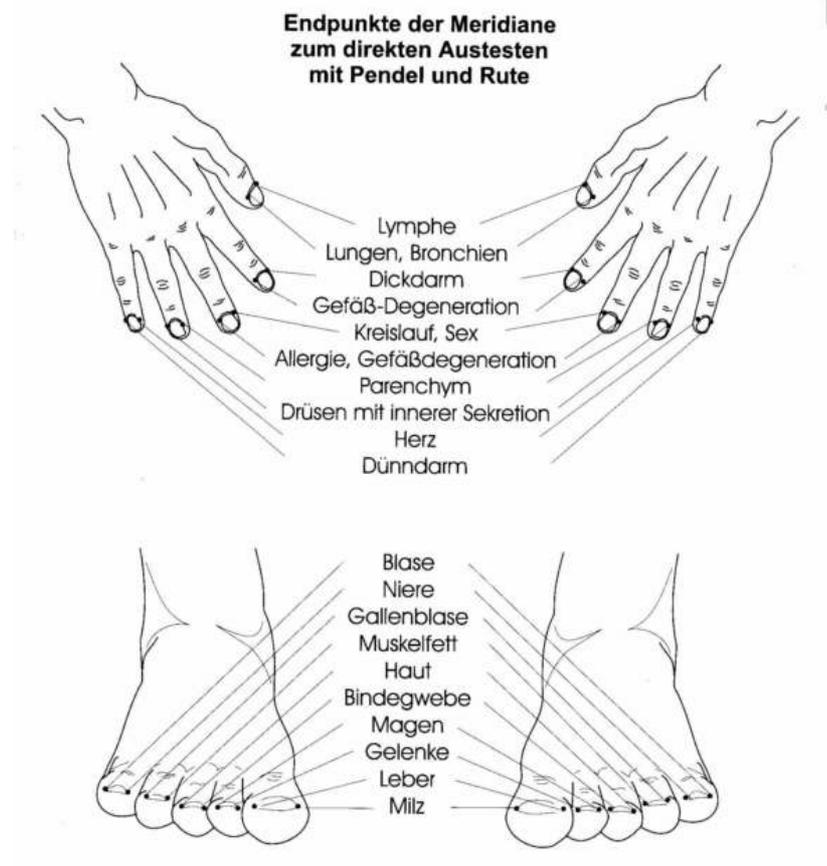


Meridian-energetisches System

Hierbei handelt es sich um die Energie-Meridiane aus dem chinesischen System der Akupunktur. Man stellt sich die Meridiane wie Kanäle vor, in denen in einem 24-Stunden-Rhythmus Energie fließt. Es gibt 12 Haupt-Meridiane. Die Meridian-Endpunkte verbinden die Körperoberfläche mit den inneren Abläufen. Akupunktur-Punkte sind Sender und Empfänger im Kommunikationsnetz des Körpers.

Man kann auch sagen: Die Meridiane sind wie Bewässerungskanäle, die Energie zuführen und nähren, wobei sie unnötige Flüssigkeitsansammlungen und unnötigen Energieverschleiß bei der Durchführung gängiger organischer Aufgaben verhindern und gleichzeitig die Flüsse des Körpers / Geistes bewegen, um Stauungen zu vermeiden. Das meridian-energetische System ist die Grundlage für das Funktionieren der Biochemie des Körpers.

Die Bezeichnung der 12 Haupt-Meridiane finden Sie nachstehend, wobei die Darstellung so gewählt wurde, daß die gekoppelten Meridiane jeweils auf einer Zeile stehen. Daneben bestehen weitere acht Sonder-Meridiane sowie Meisterpunkte.



zugeordnete Gewebe	12 Meridiane 6 Funktionskreise		zugeordnete Sinnesorgane
Blut und Blutgefäße	Herz-Meridian	Dünndarm-Meridian	Zunge
Knochen und Gelenke	Nieren-Meridian	Blasen-Meridian	Ohr
Blut und Blutgefäße	Kreislauf-/Sexus-Meridian	3-fach-Erwärmer-M.	Zunge
Muskeln und Sehnen	Leber-Meridian	Gallenblasen-Meridian	Auge
Haut und Haare	Lungen-Meridian	Dickdarm-Meridian	Nase Geruch
Binde-gewebe	Milz-/Pankreas-M.	Magen-Meridian	Lippen Mund

